Kräften des Volkes. Wer ehrlich gegen Remilitarisierung und Generalkriegsvertrag ist, der muß *jetzt* handeln, wenn die Pläne McCloy's und Adenauers durchkreuzt werden sollen. Die verschärfte Lage in Westdeutschland macht notwendig, daß die entscheidende Waffe eingesetzt wird, die die Arbeiter in ihren Händen haben: die Waffe der gewerkschaftlichen Organisation und des Streiks.

Sozialdemokratische, kommunistische, christliche, parteilose Arbeiter Westdeutschlands!

Geht von kurzfristigen Warnstreiks den notwendigen nächsten Schritt zum Massenstreik gegen Remilitarisierung und Generalvertrag, für Einheit in Frieden und Freiheit, für Eure dringenden sozialen Forderungen!

Organisiert Massenstreiks gegen den Generalkriegsvertrag!

Arbeiter, Bauern und Intellektuelle, verbündet Euch zum gemeinsamen entschiedenen Handeln. Veranstaltet Massenversammlungen, Kundgebungen und Demonstrationen unter den Losungen:

Keinen Generalkriegsvertrag, sondern einen Friedensvertrag mit Deutschland!

Für sofortige Verständigung über freie Wahlen in ganz Deutschland zur Bildung einer gesamtdeutschen Regierung!

Schluß mit der Remilitarisierung!

Weg mit Adenauer!

Unter diesen Losungen gestaltet den 1. Mai zu einem Kampftag für die rasche friedliche Lösung der Lebensfragen des deutschen Volkes und zum Tag des Massenkampfes gegen Generalkriegsvertrag und Adenauer-Regierung.

Männer, Frauen und Jugendliche in der Deutschen Demokratischen Republik und im demokratischen Sektor von Berlin!

Beantwortet die verderbliche Bonner Politik mit neuer Initiative zur Festigung unserer fortschrittlichen demokratischen Ordnung!

Die aggressiven Erklärungen von Adenauer, Hallstein und den amerikanischen Kriegstreibern, die gegen die Deutsche Demokratische Republik gerichtet sind, machen es zur *patriotischen Pflicht jedes Bürgers der Deutschen Demokratischen Republik, die größte Wachsamkeit gegenüber feindlichen Maßnahmen zu üben und die demokratische Ordnung und das große Aufbauwerk mit aller Kraft zu verteidigen.*